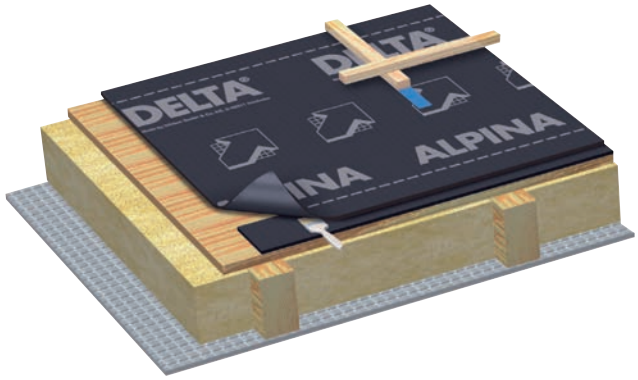
Einfach schneller abdichten. Mit vorkonfektionierten Unterdachbahnen.

www.haberkorn.com

HABERKORN
EINFACH BESSER

Abdichten mit System und dem richtigen Zubehör.

Unterdachbahn DELTA®-Alpina



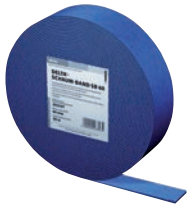
DELTA®-Alpina besteht aus einem hochreißfesten PES-Spezial-vlies mit ober- und unterseitiger diffusionsoffener PU Beschichtung: DELTA®-Alpina hat eine hohe Beständigkeit gegenüber pflanzlichen und mineralischen Sägekettenhaftölen. Unter Berücksichtigung von ÖNORM B 4119 empfehlen wir die Freibewitterungszeit auf 2 Monate zu begrenzen. DELTA®-Alpina ist die wasser- und winddichte Unterdach- und Schalungsbahn für extreme Sicherheit und außerordentliche Beanspruchung (SIA 232). Auf Wunsch wird sie von Haberkorn vorkonfektioniert und verschweißt.

Breite [m]	Rollenlänge [m]	Rolle [m²]	Palette [Rol.]	Palette [m²]	Teile-Nr.	MEH
1,50	30	45,00	25	1.125	820882	M2
1,50	200	300,00	3	1.500	B10830	M2
2,96	30	88,80	25	2.220	832189	M2
2,96	100	296,00	5	1.480	B10825	M2

Zubehör

Nageldichtungsband DELTA®-SB 60/80

Einseitig klebendes Nagelabdichtband von der Rolle.



60 mm x 30 m: **Teile-Nr. 596595**
80 mm x 30 m: **Teile-Nr. 664132**

Klebeband DELTA®-FLEXX-Band

Hohe Klebekraft und Dehnfähigkeit auch für verwinkelte Stellen.

60 mm x 6 m: **Teile-Nr. B48725**
100 mm x 10 m: **Teile-Nr. 159984**

Klebeband DELTA®-M60 / M100

Die starke Klebekraft mit praktischem Abrissrand.

60 mm x 25 m: **Teile-Nr. 139594**
100 mm x 25 m: **Teile-Nr. 799605**

Andrückrolle

40 mm, Kugelgelagert aus Silikon.

Teile-Nr. 629705

Quellschweißmittel DELTA®-ALPINA QSM

1-Liter-Flasche

Teile-Nr. 971349

Pinselflasche H-Plus

Zum Auftragen von DELTA®-Quellschweißmittel.

Teile-Nr. A97378

Flüssigkleber DELTA®-PREN

Extrem starker, leicht zähflüssiger Spezialkleber mit hoher Altersbeständigkeit.

Teile-Nr. 105049

Kartuschenkleber DELTA®-THAN

Universell einsetzbar, auch zum Verkleben von DELTA®-Mauerwerkssperre.

Teile-Nr. 127198

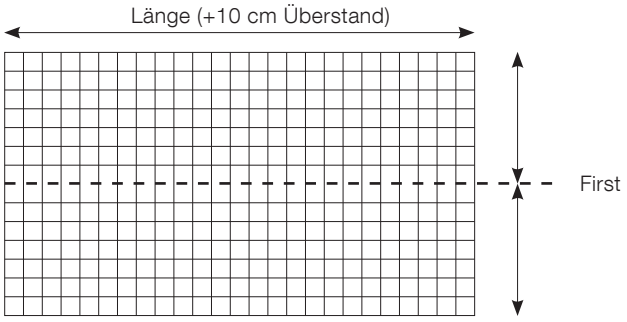
Das verlegefertige DELTA®-Alpina Unterdach für den Holzbau.

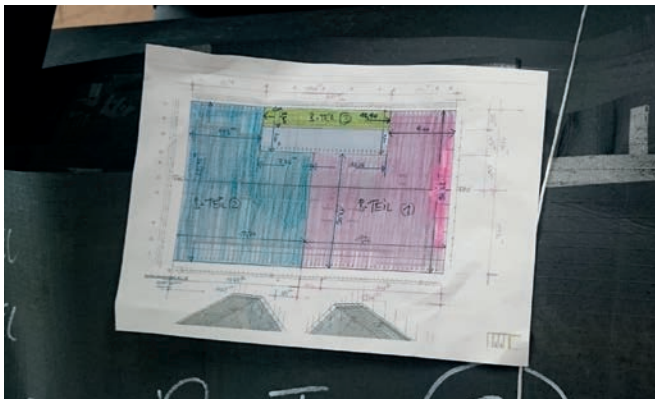
Bei der Bestellung bitte Länge, Breite und Firstposition angeben. Sondermaße sind auf Anfrage möglich. Bitte übermitteln Sie uns dazu einen Plan im Dateiformat DWG oder DXF.

Vorteile auf einen Blick

- enorme Zeitersparnis
- einfache und passgenaue Verlegung durch Montageplan
- alle Schweißnähte normkonform und in höchster, gleichmäßiger Qualität
- kein Abfall auf der Baustelle
- Abrechnung pro Folie

Konfektionierung DELTA®-Alpina





Einfacher Verlegen dank Montageplan
Ein bereitgestellter Plan mit Länge, Breite und Firstposition inkl. Besonderheiten dient als Grundlage.

Perfekt verschweißt
Das Verschweißen in der Halle garantiert höchste Qualität der Schweißnähte.

Intelligent zusammengerollt
Einfaches Ausrollen am Dach durch sorgfältige und durchdachte Rolltechnik.

Und fertig!

HABERKORN
EINFACH BESSER

Gut zu wissen.
Auszüge aus der ÖNORM.

Mit Ausgabedatum 15.12.2010 ist die ÖNORM B 4119 erschienen. Sie regelt die Planung und Ausführung von Unterdächern und Unterspannungen bei belüfteten Dächern.

Folgende Eigenschaften von Unterdächern werden gefordert:

- ausreichende Sicherheit gegen frei abfließendes Wasser am Unterdach (Regensicherheit)
- Dichtheit gegen Eintrieb von Flugschnee durch das Unterdach
- fachgerechte Ableitung des Wassers an der Traufe bzw. von angrenzenden Bauteilen und dgl.
- Schutz der Wärmedämmung vor Wärmeverlust durch Luftströmungen
- ausreichende Steifigkeit, um einerseits die erforderliche Durchbruchssicherheit sicherzustellen, und andererseits Anschlüsse (auch nachträgliche) handwerksgerecht und dauerhaft regensicher herstellen zu können
- provisorische, kurzzeitige Sicherung während der Bauphase gegen flächige Wassereintritte über die Dachkonstruktion
- Diffusionsfähigkeit bei Anordnung des Unterdaches über Vollsparrendämmungen
- Widerstand gegen rückstauendes Wasser, wenn die Bedingungen gemäß 4.7.2. gegeben sind

Großer Wert wird auf die winddichte Verklebung der Unterdächer gelegt.
So heißt es: „Unterdächer, die direkt über Dämmschichten angeordnet werden, sind winddicht auszuführen und an die umgebenden Bauteile durchgehend anzuschließen.“

Die Verklebung von Bahnenstößen erfolgt verdeckt in der Überlappung, entsprechend der Wasserflussrichtung (z. B. durch Doppelklebebänder, Klebstoffe). Das Überkleben von Nähten mit Klebebändern ist nur bei kleinflächigen Reparaturen, Eck- und Durchführungsdetails sowie bei in Gefällerichtung laufenden Kopfstößen zulässig.

Soweit die Klebemittel zur Verklebung der Bahnen untereinander (Nahtverklebung) nicht bereits auf den Unterdeckbahnen aufgebracht sind, dürfen nur Klebemittel, die vom Hersteller der Unterdeckbahn zur Verwendung freigegeben sind, verwendet werden.

Bei Unterschreitung der Regeldachneigung der Dacheindeckung und/oder hohen Schneelasten wird über diese Grundanforderungen hinaus ein Unterdach mit erhöhter Regensicherheit verlangt.

Dabei sind Längs- und Quernähte der Unterdeckbahnen homogen (Schweißen) oder durch gleichwertige Fügetechnik zu verbinden. Hier gelten deutlich höhere Werte für die Nahtfestigkeit als bei regensicheren Unterdächern.

Bei Kunststoffbahnen sind unter den Konterlatten Nageldichtungen vorzusehen. Dichtbänder und Dichtmittel sind grundsätzlich durchgehend anzuordnen. Einzelnageldichtungen sind nur zulässig, wenn die Durchnagelung der Konterlatten mit den Lattungs- und Schalungsnägeln mit Sicherheit ausgeschlossen werden kann.

Folgende Kunststoffbahnen gemäß ÖNORM B 3661:2009*, Tabelle 5 mit folgenden Mindestqualitäten sind zulässig: UD-do-s, UD-do-k, UD-s, UD-k.
(UD = Unterdeckbahn; do = diffusionsoffen: s = schweißbare, k = klebbare Nahtverbindung)

* Die Anforderungen an Kunststoffbahnen als Unterdachbahnen sind in Tab. 5 der ÖNORM B 3661 Ausgabe: 2009-11-01 enthalten, der nationalen Anwendung der ÖNORM EN 13859-1.

Unterdächer mit erhöhter Regensicherheit

Dachhaut	Schneelast[a] s_k < 3,25 kN/m²	Schneelast[a] s_k ≥ 3,25 kN/m² (schneereiches Gebiet)	
Dacheindeckung gemäß ÖNORM B 7219	bei Dachneigung < 15°	bei Dachneigung < 25°	Verschneidungsbereiche, unabhängig von der Dachneigung: 1 m seitlich von Ichsen bzw. Einbauten und Durchführungen > 0,25 m²
Eindeckung mit vorgeformten Metallelementen	bei Dachneigung < 12°		
Doppelstehfalz-Dächer und Eindeckung mit Profilblechen über ausgebautem Dachgeschoß bzw. über leichten Decken	bei Dachneigung < 12°	bei Dachneigung < 20°	
Belüftete Dächer mit Dachabdichtung	bei Dachneigung < 10°		

[a] Schneelast s_k ist die charakteristische Schneelast auf dem Boden gemäß ÖNORM B 1991-1-3.

Quelle: ÖNORM B 4119, Tabelle 1

Die Dacheindeckung über Unterdächer ist grundsätzlich innerhalb von zwei Monaten aufzubringen. Ist eine längere Stehzeit vor Aufbringung der Dacheindeckung absehbar, sind entsprechende Maßnahmen (spezielle Bahnen, Schutzabdeckungen) vorzusehen.

Kunststoffbahnen als Unterdeckbahnen für Dachdeckungen

Prüfmethode	Merkmal	Einheit	UD-do-s	UD-do – k	UD-s	UD-k
ÖNORM EN 1849-2	flächenbezogene Masse	g/m²	≥ 330	≥ 140	≥ 330	≥ 140
ÖNORM EN ISO 11925-2	Brandverhalten[a]	g/m²	Klasse E gemäß ÖNORM EN 13501-1			
ÖNORM EN 1928:2000, Verfahren A Prüfbedingungen gemäß ÖNORM	Widerstand gegen Wasserdurchgang		Klasse W1			
EN 13859-1:2009, Abschnitt 5.2.3						
ÖNORM EN 1931 Bei sd < 0,2 m gemäß ÖNORM EN ISO 12572:2002, Klima C	Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke sd	m	≤ 0,3		anzugeben	
ÖNORM EN 12311-1 Prüfbedingungen gemäß ÖNORM EN 13859-1:2009, Anhang A	Zug-Dehnungsverhalten					
	Höchstkraft:					
	Mittelwert längs	N/50 mm	≥ 250	≥ 180	≥ 250	≥ 200
	Mittelwert quer	N/50 mm	≥ 250	≥ 150	≥ 250	≥ 180
	Bruchdehnung:					
	Mittelwert längs	%	≥ 20	≥ 20	≥ 20	≥ 10
	Mittelwert quer	%	≥ 20	≥ 20	≥ 20	≥ 10
ÖNORM EN 12310-1 Prüfbedingungen gemäß ÖNORM EN 13859-1:2009, Anhang B	Widerstand gegen Weiterreißen (Nagelschaft) Höchstkraft:					
	Mittelwert längs	N	≥ 130			
	Mittelwert quer	N	≥ 140			
ÖNORM EN 12317-2	Nahtfestigkeit Scherwiderstand[B]					
	Mittelwert Scherwiderstand	N	≥ 250[C]	≥ 50	≥ 250[C]	≥ 50

[a] Die Anforderungen an das Verhalten bei Brandeinwirkung sind in Österreich in den jeweiligen landesgesetzlichen Regelungen zu finden.
[b] Probeentnahmen nach ÖNORM EN 13416, Lagerung der Prüflinge vor dem Fügevorgang: 24 Stunden bei Raumtemperatur, Lagerung bis zur Prüfung: 2 Wochen im Klima 40 °C / 100 % Luftfeuchtigkeit.
[c] Materialbruch neben der Naht.

Quelle: ÖNORM B 4119, Tabelle 5

ÖSTERREICH

Haberkorn GmbH
6961 Wolfurt
Hohe Brücke
T +43 5574/695-0
F +43 5574/695-99
info.wolfurt@haberkorn.com

Haberkorn GmbH
1030 Wien
Modecenterstraße 7
T +43 1/74 074-0
F +43 1/74 074-99
info.wien@haberkorn.com

Haberkorn GmbH
6063 Rum/Innsbruck
Bundesstraße 51
T +43 512/24 400-0
F +43 512/24 400-99
info.innsbruck@haberkorn.com

Haberkorn GmbH
4060 Leonding
Technologiering 11
T +43 7229/687-0
F +43 7229/687-99
info.leonding@haberkorn.com

Haberkorn GmbH
9500 Villach
Zehenthofstraße 35
T +43 4242/42 038-0
F +43 4242/42 038-99
info.villach@haberkorn.com

Haberkorn GmbH
8055 Graz
Hafnerstraße 124
T +43 316/28 70 82-0
F +43 316/28 70 82-99
info.graz@haberkorn.com

SCHWEIZ

Haberkorn AG
CH-9442 Berneck
Musterplatzstrasse 3
T +41 71/747 49-20
F +41 71/747 49-30
www.haberkorn.ch

TSCHECHIEN

Haberkorn s.r.o.
CZ-747 62 Mokré Lazce
Generála Vlachého 305
T +420 553/75 71 11
F +420 553/75 71 01
www.haberkorn.cz

SLOWAKEI

Haberkorn s.r.o.
SK-917 01 Trnava
Zavarská 10/B
T +421 33/591 46 00
F +421 33/591 46 01
www.haberkorn.sk

POLEN

Haberkorn Sp. z o.o.
PL-44-348 Skrzyszów
ul. Powstańców Śląskich 238
T +48 32/459 79 99
F +48 32/459 79 98
www.haberkorn.pl

UNGARN

Haberkorn Kft.
H-1087 Budapest
Asztalos Sándor u. 9-12
T +36 1/47 71 040
F +36 1/30 30 262
www.haberkorn.hu

SLOWENIEN

Haberkorn d.o.o.
SI-2000 Maribor
Vodovodna ul. 7
T +386 2/32 06 710
F +386 2/32 06 730
www.haberkorn.si

KROATIEN

Haberkorn d.o.o.
HR-10431 Sveta Nedelja
Dr. Franje Tudmana 16
T +385 1/33 35 870
F +385 1/33 73 902
www.haberkorn.hr

BULGARIEN

Haberkorn Eood
BG-1360 Sofia
ul. Adam Mizkewitsch Nr. 4a
T +359 2/827 05 61
F +359 2/827 33 54
www.haberkorn.bg

SERBIEN

Haberkorn d.o.o.
RS-21203 Veternik
Kralja Petra I 59
T +381 21/820 071
F +381 21/820 188
www.haberkorn.rs

www.haberkorn.com

HABERKORN
EINFACH BESSER

Teile-Nr. C40441 • 05/2016